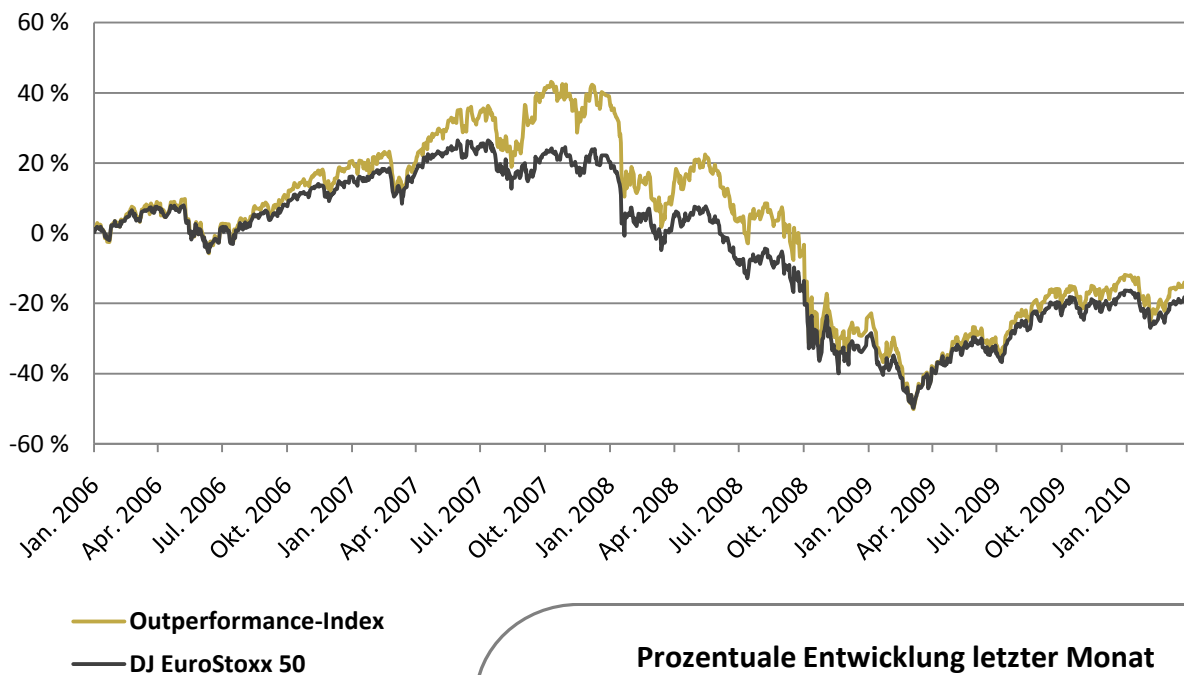


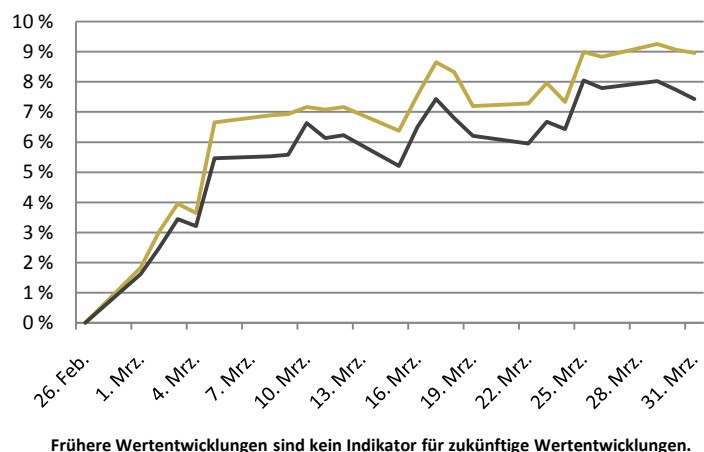
### Prozentuale Entwicklung seit Auflegung



### Q1/2010 – Outperformancezertifikate besser als Aktien

Wie alle Zertifikate-Indices, hat auch der Outperformance-Index das erste Quartal besser abgeschlossen als der EuroStoxx 50 selbst. Einziges Manko ist, dass der Outperformer nicht absolut vorne liegt. Das erste Viertel des Jahres schließt er mit einem Minus von 0,8%. Das ist eine Outperformance gegenüber dem Basiswert, der zu Ende des Quartals 1,18% hinten liegt, von etwa 0,3%. Für eine Produktgruppe, die dafür gebaut wurde in steigenden Märkten besser zu laufen, ist das mehr als ein beachtliches Ergebnis. Und am März kann man dann auch schön erkennen, wo die Stärken von Outperformancezertifikaten liegen. Der von der EDG entwickelte Index geht mit 9,34% aus dem Rennen, während der EuroStoxx 50 „nur“ ein Plus von 7,43% hinlegte. Das ist eine beachtliche Überrendite von rund 20% in einem steigenden Markt, und damit hat das Outperformancezertifikat sein Produktversprechen mehr als gehalten. Für den April haben die Investoren, wie in den Monaten zuvor, nicht allzu viel verändert. Zwölf der 20 Indexkandidaten sind übernommen worden und neben einigen aktuelleren Strikes kamen auch wieder längere Laufzeiten in den Index. Das gewichtete Mittel liegt jetzt bei knapp 400 Tagen und damit deutlich über den 320 vom Vormonat. Diese Veränderung nimmt dem Index zwar ein bisschen den Schwung aus den Segeln, aber vielleicht wollen ja auch die Outperformer-Investoren erst mal auf Nummer sicher gehen, nach diesem März...

### Prozentuale Entwicklung letzter Monat



**Wichtiger Hinweis:** Ersteller sowie Herausgeber dieses Index-Reporting übernehmen trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Insbesondere wird keine Haftung für etwaige Verluste übernommen, die durch die Verwendung der hier veröffentlichten Informationen entstehen. Weder der Ersteller noch der Herausgeber haben alle Informationen, auf die sich dieses Index-Reporting stützt, selbst verifiziert. Die vorstehenden Informationen stellen keine Anlageberatung dar und sind nicht als Angebot zum Kauf bzw. Verkauf eines Wertpapiers zu verstehen. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen.